

Platow-Fonds im Juli – Mehr Gewicht für die Kleinen

– Nachdem der Juni wegen der Brexit-Entscheidung für Börsianer eher bewölkt ausgefallen war, schien im Juli wieder die Sonne. Abgesehen von einem kurzen Durchhänger zu Monatsbeginn ging es im Berichtsmonat praktisch ohne Unterbrechung nach oben. Am Ende standen beim **SDAX** und **DAX** Zugewinne von rund 6,8 bzw. 6,6% in der Monatsabrechnung.

Adidas



Aktienkurs in Euro

freude auf die Olympischen Spiele profitierten und derzeit von uns eine Goldmedaille für einen besonders schönen Aufwärtstrend bekommen (siehe Abbildung). Bei **KION** steckten die Aktionäre den anfänglichen Schock über die teure Übernahme von **Dematic** und die damit verbundene Kapitalerhöhung letztlich doch gut weg (+13%), was dem **MDAX**-Titel sogar den Aufstieg in die Riege der zehn größten Fondspositionen bescherte. Daneben zeigten viele Aktien von niedrig kapitalisierten Unternehmen eine auffallend gute Monatsperformance, z. B. **Datagroup**, **GFT**, **Grenke**, **MS Industrie**, **Paragon**, **USU Software** oder **Washtec**, die allesamt zwischen 11 und

Auch der **DB Platinum IV Platow Fonds** (225,17 Euro; LU1239760025) brachte mit 4,6% ein kräftiges Plus. Mehr als ein Viertel der im Portfolio enthaltenen Unternehmen legten prozentual zweistellig zu. Nicht immer lassen sich dafür unternehmensspezifische Gründe finden wie bei **Adidas** (+14%), die offensichtlich vom Europameisterschaftsfieber und der Vor-

freude auf die Olympischen Spiele profitierten und derzeit von uns eine Goldmedaille für einen besonders schönen Aufwärtstrend bekommen (siehe Abbildung). Bei **KION** steckten die Aktionäre den anfänglichen Schock über die teure Übernahme von **Dematic** und die damit verbundene Kapitalerhöhung letztlich doch gut weg (+13%), was dem **MDAX**-Titel sogar den Aufstieg in die Riege der zehn größten Fondspositionen bescherte. Daneben zeigten viele Aktien von niedrig kapitalisierten Unternehmen eine auffallend gute Monatsperformance, z. B. **Datagroup**, **GFT**, **Grenke**, **MS Industrie**, **Paragon**, **USU Software** oder **Washtec**, die allesamt zwischen 11 und

16% an Wert zulegten. Der Anteilschein von **Bechtle** verfehlte mit einem Plus von 9,5% die 10%-Schwelle zwar knapp, gleichwohl ist der Portfoliobeitrag wegen des hohen Gewichts beachtlich.

Durch die Zu- und Abgänge im Juli dominieren auch in der Liste der zehn größten Positionen (siehe Tabelle) mittlerweile die Aktien, die in keinem der vier Hauptindizes der DAX-Familie gelistet sind. Mit **All for One Steeb**, **Cenit**, **Helma Eigenheimbau** und **Sixt Vz.** waren es per Ultimo Juli bereits vier solcher Aktien ohne Indexzugehörigkeit (**Kuka** war am 31.7. noch Mitglied im MDAX).

Diese Zusammensetzung haben wir allerdings nicht aktiv angestrebt, sie ist vielmehr durch die strikte Anwendung unseres Aktienaushauswahlprozesses entstanden, bei der eine eventuelle Indexzugehörigkeit keine Rolle spielt. Diesen bewährten und „eigensinnigen“ Ansatz wollen wir auch künftig bei der Beratung des Fonds und dem darauf basierenden **Platow-Zertifikat** (284,64 Euro; DE000DB0PLA8) praktizieren. Weitere Informationen, auch zu der speziell auf institutionelle Investoren zugeschnittenen Fonds-Tranche (2975,97 Euro; LU1239760371), finden Anleger auf www.platow.de unter dem Reiter „Platow Fonds und Zertifikat“.

Die zehn Kernpositionen

All for One Steeb

Bechtle

Cenit

Continental

Fresenius

Helma Eigenheimbau

KION

Kuka

Sixt Vz.

Zooplus

alphabetische Reihenfolge; Stand 29.07.2016